

Übung: Stadt – Land – Schutz

Methode: Risikoanalyse kreativ mit jungen Menschen in der internationalen Jugendarbeit diskutieren

Niveau leicht, **geeignet als** Übung

Ablauf

Alle erhalten ein Tabellenblatt und schreiben ihren Namen auf das Papier. Dann buchstabiert ein:e Spieler:in in Gedanken das Alphabet, bis ein:e andere:r Spieler:in "Stopp" sagt. So wird der Anfangsbuchstabe in jeder Spielrunde festgelegt. Der Buchstabe wird bekannt gegeben und alle assoziieren zu den sieben Kategorien verschiedene Begriffe. Wer alle sieben Begriffe mit einem entsprechenden Anfangsbuchstaben gefunden hat, ruft "Stopp". Dann nennen alle ihre Begriffe. Für jede Mehrfachnennung gib es einen Punkt, für einfach genannte Begriffe zwei und für Begriffe, in deren Spalte alle anderen Mitspieler:innen nichts gefunden haben, drei Punkte. Am Ende zählen alle ihre Punkte zusammen.

Zeitungfang

30 min für eine Spielrunde, je nach Anzahl der Teilnehmer:innen

15 min zur deskriptiven Auswertung

30 min zur interpretativen Auswertung, wie diese Sichtweisen auf die Schutzkonzeptentwicklung Einfluss nehmen

Credits:

Dieses Tool ist entstanden im BMBF geförderten partizipativen und kooperativen Verbund- und Transferforschungsprojekt „SchutzJu – Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit & Jugendsozialarbeit. Teilprojekt: Internationale Jugendarbeit“ an der Universität Kassel (Fachgebiet Soziologie der Diversität).

Stadt	Land	Schutz durch...	Risikofaktor	Sexualität	Grenze	Zur Beteiligung gehört für mich	Punkte